

Sex und Geheimnis

4ème

Ein Verbrechen hat die idyllische Kleinstadt Rosebud, Virginia erschüttert: Candice, siebzehnjährige bildhübsche Tochter aus bestem Hause, Erstsemester der privaten Elite-Mädchenuniversität, wurde vergewaltigt und auf grausamste Weise ermordet. Schnell findet man den vermeintlichen Täter: David Dennis, Candices letzter Liebhaber, der vom Gericht zum Tode verurteilt wird.

Zehn Jahre nach dem Verbrechen kommt die französische Schriftstellerin Aurore Amer nach Rosebud und wird auf den Fall David Dennis aufmerksam, dessen Hinrichtung für Ende des Monats angekündigt ist. Sie stößt auf alarmierende Widersprüche: War es ein Ritualmord, eine im Hass aus dem Ruder gelaufene Rache einer studentischen Verbindung, die durch die Verurteilung eines Außenseiters vertuscht werden sollte? Haben die honorigen Bürger von Rosebud in einem fadenscheinigen Indizienprozess den Falschen zum Tode verurteilt? Kann die Hinrichtung aufgeschoben werden?

Nach ihrem mit dem Prix Goncourt ausgezeichneten Roman Vertrauen gegen Vertrauen (FVA 1999) beschreibt die bekannte französische Autorin Paule Constant die Aufdeckung einer Verschwörung: ein minutiös aufgerollter Kriminalfall, der mit seinem offenen Ende literarisch den Beweis führt, wie schnell eine verschworene Gemeinschaft in der Lage ist, Recht zu beugen, um ein gefährdetes Gleichgewicht wiederherzustellen.

Für ihren spannenden Thriller und das leidenschaftliche Plädoyer gegen die Todesstrafe wurde Paule Constant mit dem Menschenrechtspreis von amnesty international 2003 ausgezeichnet.

„Ein Thriller und gleichzeitig ein leidenschaftliches Plädoyer gegen die Todesstrafe. In ihrem achten Roman beschreibt die Goncourt-Preisträgerin den Kampf dreier amerikanischer Frauen um die Rettung eines zum Tode Verurteilten. Ein außerordentlich spannend erzähltes und meisterhaft geschriebenes Buch.“ *Nouvel Observateur*

Frankfurterverlagsanstalt